

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **76 (1989)**

Heft 1/2: **Wie kommt die Geschichte in den Entwurf? = Comment introduire l'histoire dans le projet? = How does History get into the Design?**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

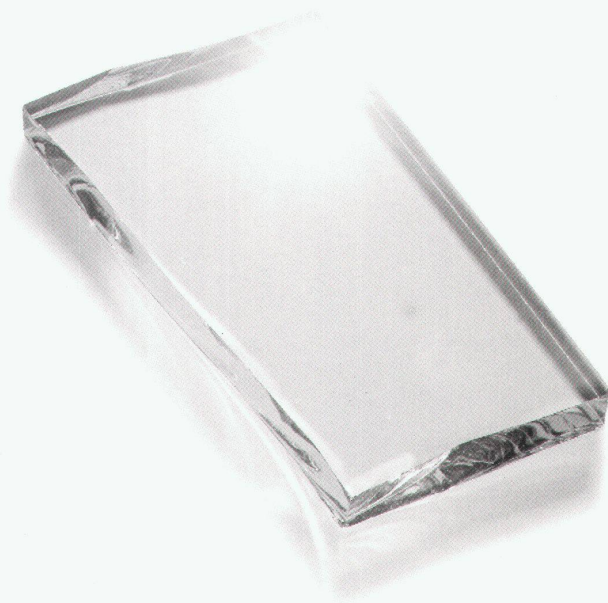
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## SILVERSTAR

Technologievorsprung auf Glas.

Im Magnetron-Hochvakuum-Verfahren beschichtete Gläser für Wärmedämmung und Sonnenschutz, ein weiterer Schritt in eine umweltgerechte Zukunft.

**SWISS  
BAU89**

Schweizer Baumesse  
Exposition suisse de la construction  
Esposizione svizzera dell'edilizia  
Swiss Building Fair

31. Januar – 5. Februar 1989  
in den Hallen der Schweizer Mustermesse

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,  
Halle 214, Stand Nr. 451

glas|trösch  
glas|trösch  
glas|trösch


|  |

Glas Trösch AG, Silverstarwerk  
Industriestrasse 29, CH-4922 Bützberg,  
Tel. 063 42 51 51

## Designers' Saturday 1988

Nach der Schweizer Premiere des dem Ausland abgeschauten Anlasses im letzten Herbst sprach man stolz von 700 Interessierten, die es in die Showrooms der in und um Langenthal beheimateten sieben Firmen gezogen hatte. Heuer erwartete man 800 Schaulustige; es kamen über 2000, auch aus dem Tessin, dem Welschland, dem süddeutschen Raum und Italien. Die Kleinbusse, dem Transport der Leute von Firma zu Firma bald nicht mehr gewachsen, platzten aus allen Nähten, und die von den Firmen offerierten Buffets leerten sich wie mit dem Zeitraffer gefilmt.

Siebzehn Firmen waren diesmal vertreten. Sechs der sieben Ortsansässigen beherbergten je einen Gast, vier weitere Firmen stellten im Schloss Thunstetten aus. Création Baumann, die für den Entwurf ihrer Dekorations- und Vorhangstoffe ihren harten Designer-Kern zeitweilig durch Leute aus anderen Kulturen (Afrika, Indien usw.) ergänzt, um neue Ideen einzubringen, teilte die Räumlichkeiten mit USM Haller, deren Büromöbel-Baukastensystem sich durch sinnvolle Ergänzungselemente immer wieder dem neuesten Stand der Forschung anpassen lässt. Bei Stegemann Swiss Seats in Madiswil waren die Dekorationsstoffe von Christian Fischbacher wirkungsvoll arrangiert. De Sede Projects stellte in der Teppichfabrik Melchnau aus, wo den staunenden Besuchern das Hand-Tufting vorgeführt wurde – das mit einer Art elektrischer Pistole vorgenommene Einschiessen von «Bü-

scheln» (= tufts) ins Teppichgewebe. Bei Girsberger in Bützberg waren neben den eigenen Sitzmöbeln auch die Büromöbel von Lista Degersheim zu sehen. Vor der Firma Möbelstoffe Langenthal stand als Visitenkarte des Gastes der rote Riesenstuhl von Dietiker Stein a.Rh. Die Strässle Collection hatte sich mit ihren Möbeln in Bützberg bei Glas Trösch eingekauft, der seine spiegelnden und gespiegelten Produkte gekonnt zur Geltung brachte. Die Firma Ruckstuhl mit ihren Naturfaserteppichen wird erst im bevorstehenden Neubau einen Gast aufnehmen können. Im Schloss Thunstetten schliesslich fielen vor allem die geschmackvoll entworfenen Wogg-Möbel auf. Zudem sah man dort Schweizer Lampen von Swiss Lamps, Büromöbel der Firma Denz & Co. und eine Auswahl von Türgriffen bekannter Designer wie Mario Botta, Alessandro Mendini und Hans Hollein, hergestellt von der deutschen Firma Franz Schneider, Brakel.

Etwa 1000 Gäste fanden sich zum Abendanlass im «Bären» Langenthal ein. Schulter an Schulter verzehrten sie, was sie sich durch geduldiges Schlangestehen am Buffet ergattert hatten. Mimen unterhielten mit ulkigem Spiel. Ein Vier-Mann-Orchester verbreitete nostalgische Ballatmosphäre. Die Veranstalter machten zufriedene Gesichter. Alle «berühmten Namen» seien dagewesen. Gut angekommen war die dieses Jahr neu ins Programm integrierte Produktion, wie zum Beispiel das Hand-Tufting in der Teppichfabrik Melchnau.

Das Datum für den dritten Designers' Saturday steht bereits fest: es ist der 3. November 1990.

Christa Zeller

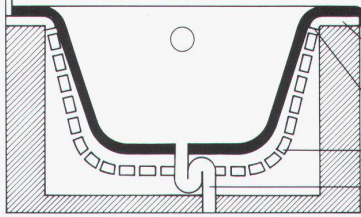


Türgriff «Hand-Werk-Zeug», Entwurf von Mario Botta



## Wannenwechsel ohne Plättlischaden

**Polybad**<sup>®</sup>  
macht Badewannen neu



Die neue Wanne deckt den Rand der alten Wanne ab  
Der Rand der alten Wanne bleibt für die Auflage der neuen Wanne bestehen.  
Die alte Wanne wird beim Wulst ausgeschnitten  
(Der Innenkörper der alten Wanne wird entfernt)  
Ein neuer Ab- und Überlauf wird montiert

- **Badewannenwechsel ohne Plättlischaden mit Austauschwannen von Polybad**
- **Email-Reparaturen mit P-3 Silan-Email**  
Einziges Produkt mit chemischer Verbindung von Email und Keramik «Verglasung»

<b>Polybad-Bürozentrale</b>	<b>042-64 29 59</b>
<b>Region Innerschweiz/Aargau</b>	<b>041-81 28 68</b>
<b>Zürich</b>	<b>01-252 23 24</b>
<b>Luzern</b>	<b>041-23 55 70</b>
<b>Thun-Bern</b>	<b>033-81 18 62</b>
<b>Ostschweiz</b>	<b>054-53 41 50</b>
<b>Solothurn</b>	<b>065-61 16 71</b>
<b>Biel/Westschweiz</b>	<b>032-51 82 18</b>

Verlangen Sie Unterlagen und Farbprospekt.  
Vertretungen und Arbeitsausführung in der ganzen Schweiz.

**Polybad**<sup>®</sup> **Polybad AG**  
Küntwilerstrasse 85  
6343 Rotkreuz  
Telefon 042-64 29 59  
macht Badewannen neu



Einfache Montage – höchste Haltewerte!

## **TILCA**<sup>®</sup> Injektions-System

Die neue Problemlösung für spreizdruckfreie Befestigungen in jedem Hohlmauerwerk wie Backstein, Kalksand-Lochstein, aber auch in kompaktem Mauerwerk wie Beton, Vollziegel, Gasbeton usw. Verlangen Sie Unterlagen oder eine unverbindliche Demonstration.

### **Egli Fischer Zürich**

Egli, Fischer & Co. AG, Abt. Befestigungstechnik  
Gotthardstrasse 6, 8022 Zürich, Telefon 01 209 82 22  
Bureau de vente Genève:  
Rue des Caroubiers 18, 1227 Carouge, Téléphone 022 42 12 55

SWISSBAU 89: Halle 103, Stand 255

# PARAGON bringt Licht ins CAD Dunkel

**PARAGON**<sup>®</sup>  
PROFESSIONELLE CAD-SOFTWARE  
FÜR ARCHITEKTEN

Kaspar Huber Arch. HTL  
Architekturbüro, EDV-Gesamtlösungen  
Zürichstrasse 40 · 8184 Bachenbülach · Tel. 01/860 83 83

